



Datenschutzinformation zur Studie

Befragung zur Nutzung digitaler Kanäle durch Wanderreitstationen

Diese Datenschutzinformation erläutert, welche personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Kontaktaufnahme und der Teilnahme an meiner Masterarbeitsstudie verarbeitet werden, zu welchen Zwecken dies geschieht und welche Rechte Sie haben.

Die Studie wird im Rahmen meiner Masterarbeit im MBA-Lehrgang Digital Transformation an der Hochschule für Wirtschaft & Gesellschaft des BFI Wien durchgeführt.

Verantwortliche Person

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen dieser wissenschaftlichen Arbeit bin ich als Verfasserin verantwortlich.

Vanessa Hennig
MBA-Lehrgang Digital Transformation
Hochschule für Wirtschaft & Gesellschaft des BFI Wien
E-Mail fhb230958@hwg.at

Für bestimmte technische Verarbeitungsvorgänge auf der von der Hochschule bereitgestellten LimeSurvey-Instanz können ergänzende datenschutzrechtliche Zuständigkeiten der Hochschule bestehen.

Welche Daten werden verarbeitet

Daten zur Kontaktaufnahme

Für die direkte Einladung zur Befragung wurden öffentlich zugängliche Angaben zu Wanderreitstationen ausgewertet. Verarbeitet werden insbesondere der Name der Wanderreitstation, eine öffentlich angegebene betriebliche E-Mail-Adresse, die Quelle dieser Adresse sowie die für die Organisation des Versands erforderliche Zuordnung zum jeweiligen Rekrutierungsweg.

Die Kontaktdaten stammen aus den öffentlich zugänglichen Verzeichnissen wanderpfer.de und reiten-total.net.

Angaben in der Befragung

Im Fragebogen werden keine Namen, persönlichen E-Mail-Adressen, Telefonnummern oder sonstigen direkten Identifikationsmerkmale abgefragt.

Erfasst werden allgemeine Angaben zur Wanderreitstation, zur Nutzung digitaler Kanäle und Funktionen sowie Einschätzungen zu technischen, betrieblichen und äußeren Rahmenbedingungen. Außerdem werden wenige für die Untersuchung erforderliche betriebliche Merkmale erhoben.

Personenbezogene Merkmale wie Alter, Geschlecht oder Bildungsabschluss werden nicht erhoben. Auch besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO werden im Rahmen der Studie nicht gezielt erhoben.

Da sehr kleine Betriebe untersucht werden, kann trotz Datenminimierung nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass einzelne Angaben oder ungewöhnliche Kombinationen von Angaben theoretisch Rückschlüsse auf eine bestimmte Wanderreitstation ermöglichen. Bei der Darstellung der Ergebnisse wird deshalb darauf geachtet, dass keine einzelnen Stationen anhand solcher Merkmalskombinationen erkennbar werden.

Technische Daten bei der Onlinebefragung

Die Onlinebefragung wird über eine LimeSurvey-Instanz der Hochschule für Wirtschaft & Gesellschaft des BFI Wien bereitgestellt. Beim Betrieb einer Onlinebefragung können technisch erforderliche Verbindungs- und Protokolldaten verarbeitet werden. Auf diese technischen Daten habe ich keinen Zugriff und verwende sie nicht für die wissenschaftliche Auswertung.

Für die freiwillige Angabe einer E-Mail-Adresse zum Versand der Ergebniszusammenfassung wird ein separates Formular in Microsoft Forms innerhalb des Microsoft-365-Kontos der Hochschule verwendet. Das Formular ist technisch von der Onlinebefragung in LimeSurvey getrennt. Für die Nutzung des Formulars ist keine Anmeldung bei Microsoft erforderlich. Als inhaltliche Angaben werden die E-Mail-Adresse und die Einwilligung zum Versand der Ergebniszusammenfassung erhoben. Microsoft Forms speichert darüber hinaus systemseitig technische Angaben zum jeweiligen Formulareintrag, insbesondere eine Antwort-ID sowie Start- und Abschlusszeitpunkt der Übermittlung. Diese Angaben werden nicht mit den Befragungsdaten aus LimeSurvey zusammengeführt.

Die wissenschaftliche Auswertung enthält keine IP-Adressen oder vergleichbare technische Kennungen.

Wie werden Befragungsdaten und Kontaktdaten getrennt

Für die Befragung werden keine personalisierten Teilnahmelinks und keine Teilnehmerverwaltung verwendet. Es gibt drei allgemeine Befragungslinks. Link 1 wird für direkt angeschriebene Stationen aus wanderpfer.de verwendet, Link 2 für direkt angeschriebene Stationen, die ausschließlich in reiten-total.net gelistet sind, und Link 3 für die Verbreitung über Verbände und andere Organisationen. Stationen, die in beiden Verzeichnissen geführt werden, erhalten Link 1. Dadurch lässt sich der Rekrutierungsweg auf Ebene dieser drei Zugangswege unterscheiden. Welche konkret angeschriebene Station teilgenommen hat, kann nicht festgestellt werden.

Da nicht festgestellt werden kann, wer bereits teilgenommen hat, werden Erinnerungsschreiben an den gesamten noch verwendeten Adressbestand verschickt. Bereits Teilnehmende werden darin ausdrücklich gebeten, nicht erneut teilzunehmen.

Wenn Sie nach Abschluss der Studie eine Zusammenfassung der Ergebnisse erhalten möchten, können Sie Ihre E-Mail-Adresse über ein separates Formular in Microsoft Forms angeben. Dieses Formular ist technisch von der Befragung in LimeSurvey getrennt. Es werden keine Kennungen oder sonstigen Daten aus LimeSurvey an Microsoft Forms übergeben. Die dort angegebene E-Mail-Adresse wird getrennt von den Befragungsdaten gespeichert und nicht mit Ihren Antworten verknüpft.

Zweck der Verarbeitung

Die Daten werden ausschließlich für die Durchführung der wissenschaftlichen Untersuchung im Rahmen meiner Masterarbeit verarbeitet.

Die öffentlich zugänglichen Kontaktdaten dienen ausschließlich der Rekrutierung geeigneter Wanderreitstationen und der Kommunikation während der Feldphase.

Die Angaben aus der Befragung dienen der wissenschaftlichen Untersuchung der Frage, welche digitalen Kanäle Wanderreitstationen nutzen, wie diese genutzt werden und welche technischen, betrieblichen und äußeren Bedingungen damit zusammenhängen.

Die freiwillig über Microsoft Forms angegebene E-Mail-Adresse und die dazugehörige Einwilligung werden ausschließlich verwendet, um nach Abschluss der Studie die angekündigte Zusammenfassung der Ergebnisse zu versenden.

Es erfolgt keine Verwendung der Daten für Werbung, kommerzielle Zwecke oder andere Forschungsvorhaben.

Rechtsgrundlagen

Nach dem Datenschutzleitfaden der Hochschule erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten für wissenschaftliche Abschlussarbeiten grundsätzlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO in Verbindung mit Art. 89 DSGVO. Das berechtigte Interesse besteht in der Durchführung des wissenschaftlichen Forschungsvorhabens. Der Leitfaden verweist ergänzend auf § 2f FOG.

Dies betrifft insbesondere die Verarbeitung der öffentlich zugänglichen Kontaktdaten für die Rekrutierung sowie personenbezogene Daten, die gegebenenfalls im Rahmen der wissenschaftlichen Erhebung entstehen.

Für die freiwillig angegebene E-Mail-Adresse zum Versand der Ergebniszusammenfassung ist als Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO vorgesehen. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft über die oben angegebene E-Mail-Adresse widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

Die freiwillige Teilnahme an der Befragung ist von der datenschutzrechtlichen Einwilligung zum Versand der Ergebniszusammenfassung zu unterscheiden.

Informationspflichten nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Für Angaben, die Sie unmittelbar im Fragebogen machen, gelten die Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO.

Die für die Rekrutierung verwendeten Kontaktdaten wurden nicht bei Ihnen selbst erhoben. Für diese Daten gelten daher die Informationspflichten nach Art. 14 DSGVO. Die Herkunft aus öffentlich zugänglichen Verzeichnissen wird gemäß Art. 14 Abs. 2 lit. f DSGVO offengelegt. Da diese Daten für die Kontaktaufnahme verwendet werden, wird Ihnen diese Datenschutzinformation gemäß Art. 14 Abs. 3 lit. b DSGVO spätestens mit der ersten Kontaktaufnahme zur Verfügung gestellt.

Verarbeitung der Rekrutierungsdaten in den USA

Die wissenschaftliche Arbeit wird von mir während meines derzeitigen Aufenthalts in den Vereinigten Staaten durchgeführt. Personenbezogene Daten können daher auch auf meinem persönlichen, gegen unbefugten Zugriff geschützten Arbeitsgerät in den Vereinigten Staaten verarbeitet werden. Dies betrifft insbesondere die für die Rekrutierung erforderlichen Kontaktdaten, die Erstellung der Einladungs- und Erinnerungsschreiben sowie die freiwillig angegebenen E-Mail-Adressen für den Versand der Ergebniszusammenfassung.

Die Verarbeitung in den Vereinigten Staaten ist von einer Übermittlung personenbezogener Daten an einen anderen Empfänger in einem Drittland zu unterscheiden. Nach den Leitlinien 05/2021 des Europäischen Datenschutzausschusses liegt eine Übermittlung im Sinne von Kapitel V DSGVO nur vor, wenn ein der DSGVO unterliegender Verantwortlicher oder Auftragsverarbeiter personenbezogene Daten einem anderen Verantwortlichen oder Auftragsverarbeiter in einem Drittland zugänglich macht. Die Verarbeitung durch mich als dieselbe Verantwortliche während meines Aufenthalts in den Vereinigten Staaten erfüllt dieses Merkmal nicht. Die übrigen Anforderungen der DSGVO gelten für diese Verarbeitung weiterhin, insbesondere die Anforderungen an angemessene technische und organisatorische Schutzmaßnahmen nach Art. 32 DSGVO.

Soweit Daten dauerhaft gespeichert werden müssen, erfolgt die Ablage auf einem geschützten Speichersystem in Deutschland beziehungsweise auf der von der Hochschule bereitgestellten LimeSurvey-Instanz. Die Verarbeitung aus den Vereinigten Staaten wird auf das für die Durchführung und Auswertung der Studie erforderliche Maß beschränkt.

Empfängerinnen und Empfänger der Daten

Die Rekrutierungsdaten werden grundsätzlich nur von mir verarbeitet. Verbände, Verzeichnisse und andere Organisationen erhalten weder Informationen darüber, wer teilgenommen hat, noch Zugang zu den Befragungsantworten.

Die Hochschule stellt die technische LimeSurvey-Infrastruktur bereit. Personen mit administrativen Zugriffsrechten auf diese Infrastruktur können im Rahmen ihrer technischen Aufgaben Zugriff auf technische Systemdaten haben.

Für das separate Formular zur Anforderung der Ergebniszusammenfassung wird Microsoft Forms im Microsoft-365-Umfeld der Hochschule verwendet. Bei einem Microsoft-365-Mandanten mit Standardgeografie Österreich werden die Formulardaten standardmäßig innerhalb der Makroregion EU/EFTA gespeichert. Microsoft Forms ist in die EU Data Boundary von Microsoft einbezogen. In begrenzten Fällen können im Rahmen des technischen Betriebs dennoch Zugriffe oder Datenübermittlungen außerhalb der EU/EFTA erfolgen. Für solche Übermittlungen gelten die von Microsoft vorgesehenen vertraglichen und technischen Schutzmaßnahmen.

Im Rahmen von Betreuung und Begutachtung können wissenschaftliche Unterlagen der Hochschule zugänglich gemacht werden, soweit dies für Betreuung, Prüfung oder Nachvollziehbarkeit erforderlich ist.

In der Masterarbeit und in späteren Zusammenfassungen werden nur zusammengefasste Ergebnisse dargestellt. Einzelne Personen oder Wanderreitstationen werden nicht namentlich genannt.

Speicherdauer

Die Rekrutierungsdateien einschließlich der öffentlich zugänglichen E-Mail-Adressen werden vier Wochen nach Ende der Befragung gelöscht.

Einträge, mit denen während der Feldphase ein Widerspruch gegen weitere Kontaktaufnahme dokumentiert wird, werden nur so lange aufbewahrt, wie dies erforderlich ist, um diesen Widerspruch während der laufenden Rekrutierung zu beachten.

Die für die wissenschaftliche Auswertung und die Nachvollziehbarkeit der Masterarbeit erforderlichen Forschungsdaten und Dokumentationen werden zum Nachweis guter wissenschaftlicher Praxis für zehn Jahre aufbewahrt. Diese Aufbewahrungsdauer entspricht dem Datenschutzleitfaden der Hochschule. Dieser verweist hierfür auf § 2f Abs. 3 Z 1 Forschungsorganisationsgesetz. Die Vorschrift sieht für Rohdaten zum Nachweis guter wissenschaftlicher Praxis eine Speicherung von mindestens zehn Jahren ab Veröffentlichung der Ergebnisse vor.

Die über Microsoft Forms angegebenen E-Mail-Adressen und die dazugehörigen Formulardaten werden nach Versand der Ergebniszusammenfassung unmittelbar gelöscht. Soweit für den Versand zuvor eine Exportdatei erstellt wird, wird auch diese nach dem Versand gelöscht.

Für technische Protokoll- und Serverdaten der LimeSurvey-Instanz gelten die von der Hochschule festgelegten Speicherfristen.

Datensicherheit

Die Forschungsdaten werden getrennt von den Rekrutierungsdaten gespeichert. Der Zugriff ist auf die für die Durchführung der Studie erforderlichen Personen beschränkt.

Die von mir verwendeten Systeme sind gegen unbefugten Zugriff geschützt. Die Schutzmaßnahmen richten sich nach dem Risiko der jeweiligen Verarbeitung entsprechend Art. 32 DSGVO.

Ihre Rechte

Im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie insbesondere das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten, auf Berichtigung unrichtiger Daten, auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Widerspruch gegen eine Verarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen.

Sie können sich hierzu jederzeit über die oben angegebene E-Mail-Adresse an mich wenden.

Für die zur Rekrutierung verwendeten Kontaktdaten ist eine Zuordnung möglich. Wenn Sie keine weitere Kontaktaufnahme wünschen oder der Verarbeitung dieser Daten widersprechen möchten, kann dies entsprechend berücksichtigt werden.

Bei den Befragungsantworten ist bewusst keine Zuordnung zu einer bestimmten Person vorgesehen. Sobald eine Antwort ohne zusätzliche Identifikationsdaten gespeichert wurde, kann ich daher grundsätzlich nicht feststellen, welche Antwort von Ihnen stammt. Eine nachträgliche individuelle Löschung eines bestimmten Fragebogens kann aus technischen Gründen nicht durchgeführt werden.

Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Freiwilligkeit der Teilnahme

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Sie können den Fragebogen jederzeit vor dem Absenden beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.

Eine Teilnahme oder Nichtteilnahme hat keine Auswirkungen auf Mitgliedschaften, Anerkennungen oder Beziehungen zu Verbänden, Verzeichnissen oder anderen beteiligten Organisationen.

Stand der Datenschutzinformation

Stand 22. Oktober 2026

Bei Änderungen der Datenverarbeitung wird diese Datenschutzinformation entsprechend aktualisiert.